

(Read ebook) James Bond 12 - Man lebt nur zweimal

James Bond 12 - Man lebt nur zweimal

Von Ian Fleming

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #54909 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-13Erscheinungsdatum: 2013-12-13File Name: B00A761EO8 | File size: 52.Mb

Von Ian Fleming : James Bond 12 - Man lebt nur zweimal before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised James Bond 12 - Man lebt nur zweimal:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im (fernen) Osten geht die Sonne aufVon C.S. FilmkunstDer James Bond in den asiatischen Osten fhrende Film "You Only Live Twice" basiert auf diesem literarischen, nun ungekrzten Werk. Es liest sich wie ein Reisefhrer, der whrend seiner Ortsangaben merkt, dass er eigentlich lieber einen Thriller darstellen wrde und daher wird den ausufernden Lokalittsbeschreibungen gelegentlich etwas Spannung beigemischt.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension

hilfreich. Im Osten viel Neues für Mr. Bond Von Claus Brvenich Nach dem Schicksalsschlag aus "Im Geheimdienst Ihrer Majestät" strzt Bond in eine tiefe Krise und seine Karriere als Agent steht kurz vor dem Aus. In der Hoffnung, ihn wieder aufzubauen, gibt M ihm eine letzte Chance und schickt ihn auf eine schwierige diplomatische Mission nach Tokio. Er soll dem japanischen Geheimdienstchef Tiger Tanaka zur bergabe einer wertvollen Dechiffriermaschine bewegen. Tanaka erwartet dafür aber eine Gegenleistung von Bond. Der Besitzer eines geheimnisvollen "Todesschloss" soll beseitigt werden, auf dessen Anwesen die japanische Selbstmordkultur perverse Ausmae angenommen und schon viele Menschenleben gekostet hat. Nach 10 Romanen gingen Fleming allmählich die Schauplätze aus, zu denen er 007 noch reisen lassen konnte. Bonds Konfrontation mit Japan und der Einweisung in die fernstliche Lebensart durch Tanaka nimmt fast 2 Drittel des Romans ein. Die Dechiffriermaschine dient nur als ein sogenannter "MacGuffin". Hierbei handelt es sich um ein klassisches Stilmittel aus Thrillern und Krimis, wo ein Objekt der Begierde nur als Auslöser für Ereignisse eingesetzt wird, aber nie eine wirklich wichtige Rolle einnimmt. Auch wenn Bonds eigentliche Mission auf dem Schloss nur sehr spät in Fahrt kommt und deren Vorbereitung unnötig umständlich erscheint, lässt das Eintauchen in die fremde Welt Japans keine echte Langeweile aufkommen. Allerdings wirkt die Story nicht ganz rund und krankt etwas an Ungereimtheiten und merkwürdigen Zufällen. So wirkt es schon sehr konstruiert und an den Haaren herbeigezogen, dass 007 ausgerechnet in dem Todesschloss auf seinen Erzfeind trifft und der eher willkürliche Auftrag zur persönlichen Agenda und Rache wird. Unverständlich ist auch, warum beim Endkampf zwischen Bond und Blofeld keiner der 10 Wächter zum Schutz anwesend ist, wo diese noch wenige Seiten zuvor im Verhrraum Spalier standen. Und was war eigentlich diesmal Blofelds Motiv? Ging es ihm in "Feuerball" noch um Erpressung bzw. materiellen Gewinn, kann man außer Wahnsinn keinen nachvollziehbaren Grund für seinen "Selbstmordpark" ausmachen. "Man lebt nur zweimal" erreicht aufgrund der erwähnten Schwächen leider nicht ganz das hohe Niveau der letzten Romane, was man als Indiz dafür deuten könnte, dass Fleming so langsam sein kreatives Pulver verschossen hatte. Aber das ist letztendlich Jammern auf hohem Niveau und Qualitätsschwankungen liegen bei längeren Serien in der Natur der Sache. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Flüssig und fundiert geschriebener Spionageroman für Kenner und Liebhaber klassischer Agenten-Thriller Von Florian Hilleberg Im Gegensatz zu den Verfilmungen sind die Romane von Ian Fleming deutlich enger verzahnt und nehmen immer wieder Bezug zueinander. Man lebt nur zweimal ist die direkte Fortsetzung von Im Geheimdienst ihrer Majestät, und am Ende werden bereits die Weichen für den nächsten Roman gestellt: Der Mann mit dem goldenen Colt. Die gleichnamige Verfilmung mit Sean Connery frnt wie so oft einem gewissen Gigantismus und hat mit der Romanvorlage nur wenig gemeinsam. Zwar kommen auch in dem Film Figuren wie Tiger Tanaka und Kissy Suzuki vor, und letztendlich geht es auch dort, um die Eliminierung von Bonds Erzfeind Ernst Stavro Blofeld, der damit zum langlebigsten und härtesten Gegenspieler des britischen Geheimagenten mit der Lizenz zum Töten avanciert. Nach seinem ersten Auftritt im neunten Band der Romanserie, erschienen im Jahr 1961 unter dem Titel Feuerball, tritt Blofeld hier zum dritten Mal in Erscheinung. Dabei bleibt der Bseiwicht immer bedrohlich und erfindet sich mit jeder Teufelei neu. Das Buch ist in zwei Teile gegliedert. Im ersten Teil, der mehr als die Hälfte des Umfangs in Anspruch nimmt, geht es um die Vorgeschichte und Bonds Beziehung zu Tiger Tanaka, mit dem er sich immer wieder verbale Schlagabtausche liefert, in denen die britische Kultur mit den Traditionen Japans kollidiert. Die Erfahrungen des Protagonisten mit der fernstlichen Mentalität und ihren Riten liest sich interessant und fundiert, bringt die Handlung letztendlich aber kaum voran. Dafür geht es im zweiten Teil schnell zur Sache, obwohl Fleming die eigentliche Mission im Schloss des Todessammlers Blofeld relativ zügig abwickelt. Immerhin muss noch Zeit für ein wenig Gefühlsduselei mit Kissy Suzuki bleiben. Das Faszinierende an den Romanen von Ian Fleming ist dabei, dass man einen James Bond erleben darf, der sehr menschlich wirkt, und eben nicht jede Gefahrensituation mit einem lässigen Grinsen auf den Lippen, gewissermaßen im Vorbeigehen, meistert. Obwohl auch im Roman ein flotter Spruch zur rechten Zeit keineswegs fehlt. Die detaillierte und versierte Übersetzung von Anika Klver und Stephanie Pannen ermöglicht es auch deutschen Lesern endlich in den kompletten, ungekrzten Genuss der Original-Abenteuer von James Bond zu kommen. Man lebt nur zweimal ist ein flüssig zu lesender Spionageroman, der auch für Kenner des Films viel Neues zu bieten hat.

Kurzbeschreibung Bond, ein gebrochener Mann nach dem Tod seiner Frau durch Ernst Stavro Blofeld, will dem Agentenleben entsagen und gefährdet so sich selbst und seine Kollegen. M, der nicht bereit ist, den Verlust einer seiner besten Agenten zu akzeptieren, schickt 007 nach Japan auf eine letzte, fast unlösbare Mission. Aber Japan besiegelt Bonds Untergang, als er in einer mysteriösen Residenz, bekannt als "Schloss des Todes", auf einen alten, wieder belebten Feind trifft. Alle Zeichen deuten auf das Ende des britischen Agenten hin ... und diesmal scheint selbst Bond dem nichts entgegen halten zu können ... Jeder kennt sie: die teils stark von den Vorlagen abweichenden Verfilmungen der James-Bond-Romane. Pünktlich zum 50-jährigen Jubiläum der Filmreihe gilt es die Ian-Fleming-Originale erstmals im "Director's Cut" zu entdecken! Eine der größten Filmikonen überhaupt wird 50 Jahre alt! Passend dazu kommt Ende 2012 der 23. Teil der Saga mit dem Titel "Skyfall" in die Kinos! Cross Cult schließt sich den Jubilaren des Mythos mit einer Wiederentdeckung der meisterhaft erzählten Agenten- und Spionageromane aus der Feder Ian Flemings an und

beginnt die schrittweise Veröffentlichung aller James-Bond-Originalromane. Endlich wird es möglich sein, Titel wie "Goldfinger", "Thunderball" oder "You Only Live Twice" komplett in ungekrzten bersetzungen und mit den ursprnglichen Kapitelabschnitten und -berschriften zu lesen. Es verspricht eine einzigartige James-Bond-Bibliothek zu werden, die dazu einldt, dem Kult um den britischen Gentleman-Geheimdienstler mit der "Lizenz zum Tten" auf den Grund zu gehen. Kurzbeschreibung Bond, ein gebrochener Mann nach dem Tod seiner Frau durch Ernst Stavro Blofeld, will dem Agentenleben entsagen und gefhrtet so sich selbst und seine Kollegen. M, der nicht bereit ist, den Verlust einer seiner besten Agenten zu akzeptieren, schickt 007 nach Japan auf eine letzte, fast unlsbare Mission. Aber Japan besiegelt Bonds Untergang, als er in einer mysterisen Residenz, bekannt als "Schloss des Todes", auf einen alten, wieder belebten Feind trifft. Alle Zeichen deuten auf das Ende des britischen Agenten hin ... und diesmal scheint selbst Bond dem nichts entgegen halten zu knnen ... Jeder kennt sie: die teils stark von den Vorlagen abweichenden Verfilmungen der James-Bond-Romane. Pnktlich zum 50-jhrigen Jubilium der Filmreihe gilt es die Ian-Fleming-Originale erstmals im "Director's Cut" zu entdecken! Eine der grten Filmikonen berhaupt wird 50 Jahre alt! Passend dazu kommt Ende 2012 der 23. Teil der Saga mit dem Titel "Skyfall" in die Kinos! Cross Cult schliet sich den Jubilaren des Mythos mit einer Wiederentdeckung der meisterhaft erzhlten Agenten- und Spionageromane aus der Feder Ian Flemings an und beginnt die schrittweise Veröffentlichung aller James-Bond-Originalromane. Endlich wird es mglich sein, Titel wie "Goldfinger", "Thunderball" oder "You Only Live Twice" komplett in ungekrzten bersetzungen und mit den ursprnglichen Kapitelabschnitten und -berschriften zu lesen. Es verspricht eine einzigartige James-Bond-Bibliothek zu werden, die dazu einldt, dem Kult um den britischen Gentleman-Geheimdienstler mit der "Lizenz zum Tten" auf den Grund zu gehen.